



Unser Team

Zu den verschiedenen Untersuchungen begrüßt Sie unser klinisches Team aus Ärzten, Neuro-psychologen und Pflegern des Centre Hospitalier de Luxembourg und des Luxembourg Institute of Health. Es wird Sie während der gesamten Studie begleiten und steht Ihnen für sämtliche Fragen zur Verfügung.

Unser klinisches Team ist an vielen Orten in Luxemburg und Umgebung aktiv. So können Sie unser Team u.a. in Leudelange, Ettelbrück, Clervaux, Wasserbillig oder Esch-sur-Alzette sowie weiteren Städten in der Großregion besuchen.

Unser klinisches Team steht in regem Austausch mit den Patientenvereinigungen, Ärzten und Forschern in Luxemburg, sowie mit unseren internationalen Partnern in Tübingen, Kassel (Deutschland) und Oxford (England).

Ihre Daten und Proben werden selbstverständlich streng vertraulich behandelt. Ihre persönlichen Daten sind nur dem klinischen Team, jedoch nicht den Forschern, bekannt. Eine Teilnahme ist unverbindlich und kann jederzeit beendet werden, ohne dass Ihnen Nachteile entstehen.



Kontakt

Wenn Sie Fragen zur Studie haben oder einen Termin zur Teilnahme vereinbaren möchten, steht Ihnen unser klinisches Team telefonisch oder jederzeit per Email zur Verfügung.

E-Mail: parkinson@chl.lu

Telefon: (+352) 44 11 - 48 48

Weitere Informationen zur Parkinson-Krankheit, unserem Forschungsvorhaben oder den Untersuchungen finden Sie auch auf unserer Webseite

www.parkinson.lu

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Spenden

Wenn Sie die Luxemburger Parkinson Studie mit einer Spende unterstützen möchten:

Name: Université du Luxembourg

Bank: BCEE

IBAN: LU19 0019 2955 5270 5000

BIC: BCEELULL

Betreff: Parkinson Forschung LCSB (Dr. Krueger)





Das National Centre of Excellence in Research on Parkinson's Disease steht für exzellente Parkinson-Forschung. Es hat sich zum Ziel gesetzt, neue Wege für eine frühere Diagnose und bessere Therapien für diese Krankheit zu finden. Hierzu laden wir Menschen mit und ohne Parkinson ein, an unserer Studie teilzunehmen. Auch Sie können helfen!

Warum Parkinson-Forschung?

Die Parkinson-Krankheit ist die häufigste neurodegenerativ-bedingte Bewegungsstörung, für die es bisher leider keine Heilung gibt. Neuartige Forschungsansätze sind nötig, um die genauen Ursachen der Krankheit zu entschlüsseln und somit neue Wege für eine frühere Diagnose, bessere Therapien oder gar vorbeugende Maßnahmen zu finden.

Parkinson-Forschung in Luxemburg

Vier luxemburger Forschungszentren haben sich zum Ziel gesetzt genau in diesen Punkten Entscheidendes beizutragen. In 2015 vereinten sie ihre Expertisen im Forschungsprogramm National Centre of Excellence in Research on Parkinson's Disease (NCER-PD), das vom luxemburgischen Forschungsförderer Fonds National de la Recherche (FNR) finanziert wird.

Unsere Forscher kombinieren eine Vielzahl an klinischen Untersuchungen und biologischen Daten aus dem Labor mit neuesten computer-gestützten Methoden. Hierbei sind sie auf der Suche nach neuen Mustern, sogenannten Biomarkern, mit deren Hilfe man Menschen mit Parkinson von gesunden Menschen oder gar verschiedene Untergruppen der Parkinson-Patienten unterscheiden kann. Auf Basis dieser Muster können dann neue Diagnose- und Therapieansätze entwickelt werden.

Ihre Teilnahme an der Luxemburger Parkinson Studie

Menschen mit und ohne Parkinson sind eingeladen an der Luxemburger Parkinson Studie teilzunehmen. Sie selbst bestimmen in welchem Umfang und an welchen Untersuchungen Sie gerne teilnehmen möchten.

Zum Untersuchungs-Programm gehören:

- Klinische Untersuchungen durch einen Arzt
- Neuropsychologische Tests z.B. zu Geruchssinn, Geschicklichkeit, Konzentration und Gedächtnis
- Laboruntersuchungen aus Blut-, Urin- und Speichelproben

Zusätzlich besteht die Möglichkeit an weiteren Untersuchungen teilzunehmen.